



Sitzungsvorlage

B 2024/661/5803
öffentliche Sitzungsvorlage

Federführung

Fachdienst Tiefbau, Umwelt

Auskunft erteilt Herr Marvin Molke
Telefon 02522 / 72-422
E-Mail marvin.molke@oelde.de

Straßenendausbau Heinrich-Hertz-Straße – Zuwegung Hammelmann GmbH

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Rat	Entscheidung	01.07.2024

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oelde beschließt, den Fachdienst Tiefbau und Umwelt mit der Planung und Ausschreibung für den Straßenendausbau am dargestellten Teilstück der Heinrich-Hertz-Straße zu beauftragen und die Maßnahme vergeben und ausführen zu lassen.

Die Mittel für die erforderliche außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von rund 100 T€ (Planungsstelle: 120101000-I120101053-09150002 – Straßenendausbau Teilstück Heinrich-Hertz-Straße) soll durch Minderauszahlungen bei den Erschließungsarbeiten im Baugebiet Weitkamp II (Straßenbau 12.01.01.5099.7852001 I120101041) gedeckt werden.

Sachverhalt

Die Firma Hammelmann GmbH ist auf den Fachdienst Tiefbau und Umwelt (FD 661) der Stadt Oelde zugekommen und hat um einen Abstimmungstermin zu ihrem Bauvorhaben gebeten. In dem Termin wurde erörtert, dass aktuell auf dem Flurstück 133 nördlich des Hauptgebäudes der Hammelmann GmbH die Erschließungsarbeiten für eine Erweiterung (Hallengebäude) laufen. Von Mai bis September 2024 soll die Erstellung der Außenanlagen inkl. der Kanal- und Straßenbauarbeiten durchgeführt werden. Die Straßenanbindung des Grundstücks erfolgt an die Heinrich-Hertz-Straße. Der öffentliche Anbindungsbereich ist noch im Baustraßenzustand und muss auf ca. 1.000 m² endausgebaut werden. Da ein Endausbau der Straße im Betrieb der erweiterten Halle der Hammelmann GmbH nur mit Behinderungen und starken Einschränkungen bei deren Produktionsabläufen umgesetzt werden könnte, ist es angezeigt, den Endausbau im Zuge der Straßenbauarbeiten der Hammelmann GmbH noch in diesem Jahr (2024) durchzuführen. Die Maßnahme ist als unabweisbar einzustufen.

Im Haushaltsplan 2024 sind aktuell keine Haushaltsmittel für diese Maßnahme veranschlagt, sodass diese außerplanmäßig bereitzustellen sind.

Die Planung für den Endausbau kann durch den FD 661 in Eigenleistung erbracht werden, sodass dafür keine separaten Mittel veranschlagt werden müssen.

Die benötigte außerplanmäßige Auszahlung für den Straßenendausbau im Bereich Heinrich-Hertz-Straße (Planungsstelle: 120101000-I120101053-09150002 – Straßenendausbau Teilstück Heinrich-Hertz-Straße) kann durch Minderauszahlungen bei den Erschließungsarbeiten des Baugebietes Weitkamp II (Straßenbau 12.01.01.5099.7852001 I120101041) gedeckt werden. Die Kosten belaufen sich voraussichtlich auf ca. 100.000 € brutto und beinhalten hauptsächlich Asphaltarbeiten. Der Ausbau erfolgt analog zu dem bereits ausgebauten Bereich der Heinrich Hertz Straße.

Anlagen

- Anlage 1 – Übersicht Heinrich-Hertz-Straße
- Anlage 2 – Planausschnitt Heinrich-Hertz-Straße